

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 43 (1917)  
**Heft:** 49

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Gengstlich

Im Mittelgang eines Wagens der Elektrischen steht eine Dame, ein Hündchen am Arm. Ein Herr erhebt sich, um der Dame seinen Sitz anzubieten und meint:

"Bitte, nehmen Sie Platz. Wenn Damen Tiere bei sich haben, fürchte ich immer, daß sie bei der Schüttlei unruhig werden und herunterspringen!"

"Vielen Dank, mein Herr," sagt die Dame. Über mein Sitz nicht, der bleibt schon artig!"

Der Herr rückt recht weit von der Dame ab und erwidert:

"Ich meine ja auch nicht den Hund, ich meine die Stöhle!"

Boldi

## Eine verpönte Rütliredede

"Seldgrau" verlor am Rütti Sympathie: Zerrütti-Reden schillern nie!...

Ski

## Dann freilich

"Dreizehn ist eine Unglückszahl: ich habe dreizehn Mal um Frauen angehalten."

"Und Sie haben jedesmal einen Korb bekommen? Das ist wirklich Pech!"

"Über eben, es war kein Pech. Die Dreizehnte hat mich genommen!"

Falon

## Verdeutschung

Journaille: — Kriegswäscherei.

Ski

## Karikaturen

von A. TREICHLER  
Tempera-Oelbilder, Handzeichn. und alte und neue Stiche, verkäuft nur vorübergehend je Samstag nachm. im Künstlerheim, Schweizerhofg. 5, IV. Et., Zürich 1.



## O. CAMINADA

ZÜRICH 4710  
2 Militärstrasse 2

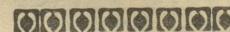
Spezialgeschäft für sämtliche

## Militärbedarfartikel

für Offiziere u. Soldaten  
en gros und en détail



Fabrikation von Militär-Wäschetaschen



Ueberall zu haben



## Sanitäts-Hausmann A. G.

Urania-Apotheke — ZÜRICH — Uraniastrasse 11

## Verierbild

Frage nicht, o Mensch und Christ,  
Schau dir nicht die Augen blind —  
Niemand weiß, mit welchem Misere  
Sie bedeckt zur Stunde sind.

Reiche Ernte in Kartoffeln,  
Eine Ernte wie noch nie —  
Ach, die Botschaft ließ uns hoffeln,  
Nahrung gäbs für Mensch und Vieh.

Doch verschwunden sind sie plötzlich  
Und du schaust dich um und um  
Und der Unblick wär ergötzlich,  
Wärs nicht hundsgemein und dummi.

Denn man weiß, es liegt die Beute  
Wohl geborgen, gut verdeckt,  
Und es roartet nur die Meute,  
Dass der Preis sich höher reckt.

Wucher an den Volksgenossen,  
In den Vermisten für und für —  
Könnten wir nur solche Sprossen  
Gründlich sehen vor die Tür!

Wuchergeist in allen Ecken,  
Habgier, unverdeckte, o!  
Gäb es einen guten Stecken,  
Der die Bande schreckte so.

Dass sie schon die Kiebe schmeckte,  
Wenn sie nur an Wucher dächte —  
Dann, o wäre die bedreckte  
Banden noch nicht halb so schlecht.

Sim. hm

## Der Gatte

"Es scheint sehr schwer zu sein, Ihrer Frau Gemahlin zu gefallen!"

Cheemann: Das kann ich wirklich nicht beurteilen. So weit bin ich bei ihr noch nie gekommen!

Jafon

## Eigenes Drahtnetz

Bern. Der Vorsteher des Departements des Innern hat den Pfarrer von Seelisberg beauftragt, das Rütti mit einem Saß Bundeswehrwasser wieder in frischen patriotischen Stand zu stellen.

Sukhutsk (Sibirien). Der Großfürst Nikolajewitsch hat sich bereit erklärt, die Sielle eines Zaren von Sibirien anzunehmen, falls ihm überlassen werde, den Geschäftsbetrieb abwechselungsweise von Paris und Monte Carlo aus zu leiten.

Blufftown (Owas.) In einer Versammlung von 13,000 Personen wies Churchill haargenau nach, daß die U-Bootversenkungen tatsächlich ein Glück seien, da bei den maßgebenden Kohlenbeständen mit nicht mehr Schiffen gefahren werden könnte als mit noch nicht versunkenen.

Sion, 26. Nov. In kompetenten Kreisen ist man allgemein der Ansicht, daß außer Münzenberg noch viele andere ausgewiesen würden, wenn der Bundesanwalt gehörig neuen Sendant trinken würde.

Verlangen Sie bitte unsern  
Gratis-Katalog!

Schuhwarenversandhaus  
**RUD. HIRT & SÖHNE**  
LENZBURG

Infolge stetsfort steigender  
Lederpreise ist es Ihr Vorteil,  
wenn Sie bald einkaufen.

## Bruchbänder!

Lobeck'sche Apotheke und Sanitäts-Geschäft Herisau. 1584



Ueberall zu haben

## Ad. Byland

Laubsäge-Artikel  
in reichster Auswahl  
Schlittschuhe!

Rennweg 21.

## Trauerzirkulare

liefer prompt und billig Jean

Greh, Buchdruckerei, Zürich.

## Bessere Nerven:

Nervenschwäche, Angstzustände,  
Gedächtnisschwäche, Energielosigkeit,  
Vergesslichkeit etc. heißt die  
bewährte kombinierte Bluterneuerungskur von Dr. med. O. Schär,

Rennweg 26, Zürich. Prospekt gratis (verschlossen, ohne Aufdruck).

Fussärztin - Masseuse  
**Frl. Bärtschi**

Waghausgasse, Bern

## Ideal-Blutstärker

hervorragend bei Schwächezuständen aller Art, 1584

bessert das Aussehen!

Fr. 4.— in d Apotheken erhältlich.

Hauptdepot?

Apotheke Lobeck, Herisau

Ueberall zu haben

Ueber